



Energieeffiziente Nichtwohngebäude

Zum Inhalt

Die Realisierung von energieeffizienten Nichtwohngebäuden sowie deren energetische Bilanzierung sind komplexe Aufgabenstellungen. Zusätzlich sind Prozesse auf der Stadtebene notwendig, damit die Transformation hin zu einer Smart City gelingt. Der Leitfaden erläutert unter anderem die Grundlagen zur Bilanzierung von Nichtwohngebäuden und beschreibt Bilanzierungsbeispiele nach DIN V 18599 „Energetische Bewertung von Gebäuden – Berechnung des Nutz-, End- und Primärenergiebedarfs für Heizung, Kühlung, Lüftung, Trinkwarmwasser und Beleuchtung“ zu verschiedenen Nichtwohngebäude-Typen. Darüber hinaus werden Handlungsempfehlungen und immobilienökonomische Aspekte für die Stadtebene aufgezeigt.

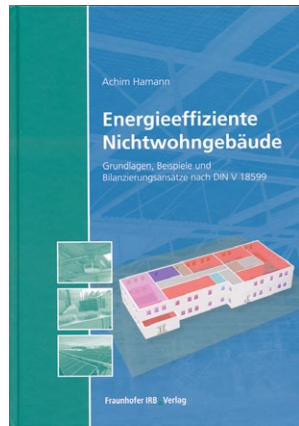
Zielgruppe

Alle am Baugeschehen Beteiligten

Zum Autor

Dr.-Ing. Achim Hamann, Vorstand der RS-Plan AG, Bad Kreuznach ist Bauingenieur und hat zusätzlich Umweltwissenschaften und Technisches Gebäudemanagement

studiert. Er ist Lehrbeauftragter an der Hochschule Mainz (Bau- und Immobilienmanagement).



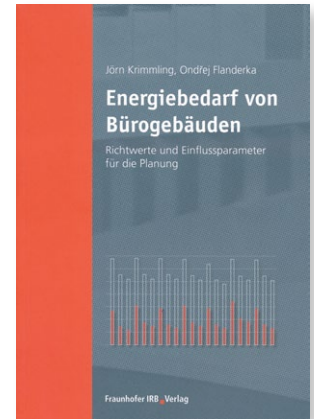
Achim Hamann: „Energieeffiziente Nichtwohngebäude. Grundlagen, Beispiele und Bilanzierungsansätze nach DIN V 18599“. 1. Auflage 2017, 296 Seiten, 78 Abbildungen und 23 Tabellen, 18 x 24,6 cm, gebunden. Das Fachbuch kostet 59 € zzgl. Versand.

Kritik

Das Kapitel 3 gibt einen geschichtlichen Überblick über den Wärmeschutz seit 1929. Kapitel 4 informiert über politische Zielsetzungen. Das ist interessant, erfüllt aber vielleicht nicht die Erwartungen eines Lesers nach Hilfestel-

lung. Kapitel 5 ist der eigentliche Leitfaden mit den wichtigsten Planungsgrundlagen und ihre Einflüsse auf die Bilanzierung auf rund 120 Seiten. Gleichungen und Formeln kann der Leser aber nur einzeln erwarten. Dem Autor geht es vor allem darum, die „Grundlagen für ein Verständnis der wirkenden Parameter“ zu erzeugen. Dabei greift er auch auf Beispiele aus dem Wohnbereich zurück. Kapitel 5.4 beschäftigt sich mit dem Wärmeschutz. Der Autor schreibt dazu: „Dabei lasse ich viele Definitionen und Verweise sowie für mich Widersprüchliches weg“. Ob er dem Leser damit einen Dienst erweist, ist fraglich, denn der wird in seiner täglichen Arbeit ja auch auf diese Widersprüchlichkeiten treffen. Der sommerliche Wärmeschutz (Klimatisierung) kommt – in Anbetracht von dichten Gebäudehüllen und Klimawandel – etwas zu kurz. Teil III gibt einen Überblick über die Immobilienökonomie und einen Ausblick auf zukunftssträngige Lösungsansätze auf Stadtebene (unter anderem Energiespeichertechnologien). Fazit: Ein interessantes Buch, das einen etwas irreführenden Titel hat. (RG)

Energiebedarf von Bürogebäuden



Das Fachbuch „Energiebedarf von Bürogebäuden“ liefert Konzepte zur energieeffizienten Gestaltung von Bürogebäuden. Es beinhaltet neben einer Übersicht von Haustechniksystemen Wirtschaftlichkeitsanalysen und Berechnungsergebnisse.

Zu den Autoren

Dr.-Ing. Jörn Krimmling ist seit 2015 Professor für Technisches Gebäudemanagement an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden. Seit 2013 ist er Sachverständiger für Nachhaltiges Bauen.

Ondrej Flanderka absolvierte 2007 bis 2011 an der Hochschule Zittau/Görlitz ein Studium der Wohnungs- und Immobilien-

Jörn Krimmling, Ondrej Flanderka: „Energiebedarf von Bürogebäuden. Richtwerte und Einflussparameter für die Planung“. 1. Auflage 2017, 162 Seiten, 47 Schemata und 42 Tabellen, 16,9 x 24,1 cm, kartoniert. Das Fachbuch kostet 45 € zzgl. Versand.

wirtschaft. Er war als Sachverständiger für Nachhaltiges Bauen bei der Entwicklung von Zertifizierungssystemen in Tschechien tätig. Zurzeit ist er in einem Bauunternehmen in Tschechien tätig. (RG)



* EXKLUSIVE FACHBUCHAUSWAHL FÜR DIE LÜKK® (LÜFTUNG- KLIMA- KÄLTEBRANCHE)

Die rezensierten Titel und weitere ausgewählte Fachliteratur der Lüftung-Klima- Kältebranche erhalten Sie unter www.cci-dialog.de/buch und telefonisch bei Regina Metz und Marion Burst, Fon +49(0)721/565 14-14 und -23.



* ANWENDUNGSORIENTIERTE WEITERBILDUNG FÜR DIE LÜKK® (LÜFTUNG- KLIMA- KÄLTEBRANCHE)

Termine

24. Mai 2017 München
05. Juli 2017 Düsseldorf

Korrosionssichere Planung, Inbetriebnahme und Betrieb von wasserführenden Systemen

Fachtagung mit starkem Praxisbezug in Kooperation mit dem BTGA

Bestandteil der Teilnehmerunterlagen ist die neue BTGA-Regel 3.003

Wassergeführte Kalt- bzw. Kühlwasserkreisläufe – zuverlässiger Betrieb unter wassertechnischen Aspekten

– das erste Regelwerk zu diesem Thema, das den Anwendern Richtwerte für die Praxis an die Hand gibt.

Aus dem Inhalt

Aus Sicht eines Anlagenoptimierers: Moderne Kunst oder nur ein rostiges Ventil?

Leitfaden für den Praktiker: Wer die Probleme kennt, ist der Lösung sehr nah.

Die Realität im Gebäudebetrieb - gibt es eine korrosionssichere Planung überhaupt?

Wasserchemie - Einfluss auf das Material und die Folgen.

Der Betreiber spricht: Wie man alles richtig macht - und doch saniert!

Mehr Informationen unter www.cci-dialog.de/schulung